

# C8

MONIEUX/MONT VENTOUX

## LA CONQUE VERTE



Kontrastreiche Tour mit schönen Rundblicken, Einstiegen in abgelegene Täler und Kennenlernen eines Aussiedlerhofs, der aus einer anderen Welt zu sein scheint.

Strecke: 11,5 km

Höhenunterschied: 335 m

Dauer: 3 h

Kennzeichnung: weiß/rot -

gelb - weiß/rot

Start: Hof St. Hubert in

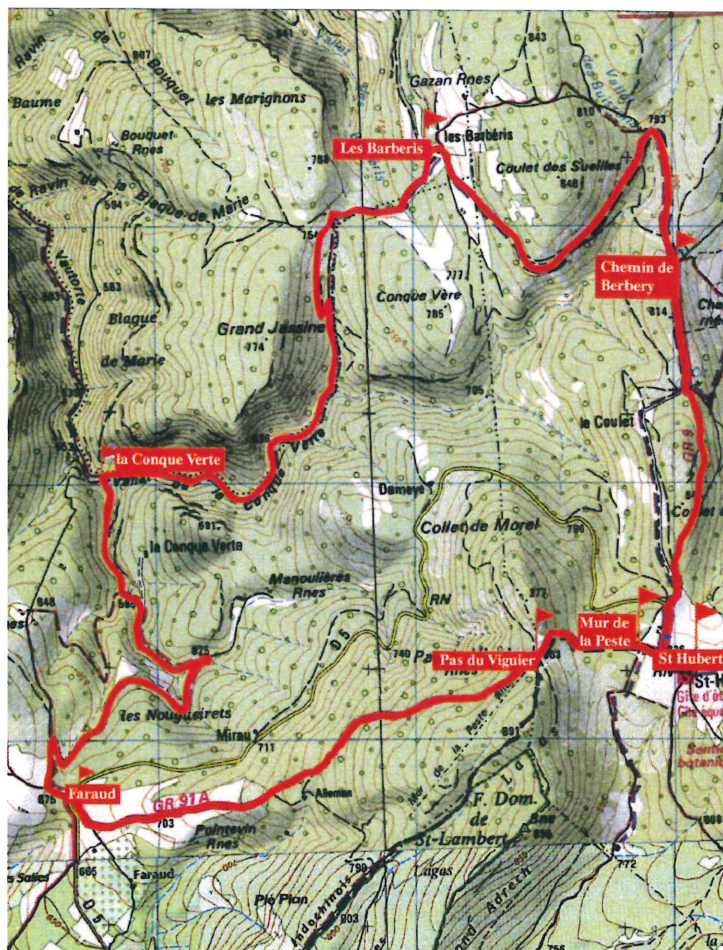
Monieux

### **Beschreibung:** Ausgangspunkt Hof

Saint-Hubert

Südlich auf der Straße 100 m zurücklegen. In der Kurve rechts abbiegen und geradeaus bis zum Pas du Viguier hinaufgehen (Anfang der Pestmauer).

Rechts durch einen ziemlich dichten Niederwald hinuntergehen (beim Herauskommen Blick auf den Ventoux, die Dentelles de Montmirail und die Ebene des Comtat) und weiter hinuntergehen, manchmal über steinigen Grund. Auf dem bereiten Weg bleiben. Unten am Hang schräg nach rechts bis zur D 5 gehen und die Straße überqueren. Nach 70 m rechts abbiegen und auf dem Hauptweg bleiben, der sich ins Tal hinunterschlingelt.



An der Schnittstelle zwischen dem Tal Combe de Vautorte linker Hand und dem Vallat de la Conque-Verte rechter Hand im hinteren Teil der Conque Verte zwischen den dichtbewachsenen Hängen hinaufgehen. Der Weg wird steiler (rechts ist eine Stützmauer). Auf dem breiten Weg bleiben, der zunächst eine Linkskurve und dann eine Rechtskurve macht und dann an der Bergflanke hinaufführt.

An der T-Kreuzung (Schutzschild für die Biotope der Schluchten der Nesque) den Weg nach rechts einschlagen. Er dreht nach links ab und führt an einer Trockensteinmauer entlang und über das Vallat, dreht wieder ab und steigt bis zum Weiler Barbéris an.

Aus Rücksicht auf die Tierzuchten bitte Ruhe bewahren.

Rechts den Weg nehmen, der zum Weiler führt und zunächst leicht ansteigt und dann fast waagrecht verläuft (gegenüber von der Stele, auf der Sankt Hubert sich von einem Waldmeer abhebt). Hat man die Südrichtung eingeschlagen, kommt man bald zu einer Wegabzweigung.

Geradeaus weitergehen. An der Erdaufschüttung (Holzkreuz) vom Weg abgehen, der nach rechts führt, und einen links versetzten schmalen Pfad nach Süden einschlagen, der dann in kleinen Stufen ansteigt, bevor er zum Weg und zum Parkplatz wieder hinunterführt.